

Sopro's No.1 TW

Fliesenkleber

KFR 004

Zementärer Spezialkleber, C1 TE nach DIN EN 12004, zum Ansetzen und Verlegen keramischer Fliesen und Platten in Trinkwasserbehältern sowie im Unterwasserbereich (Schwimmbäder, Brauchwasserzisternen).



- Innen und außen, Wand und Boden
- C1: Haftfestigkeit $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$
- T: hohe Standfestigkeit
- E: lange klebeoffene Zeit $\geq 30 \text{ Minuten}$
- Für Trinkwasserbehälter geeignet
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Verbrauch: Ca. 1,2 kg / m² / mm



Artikelnummer	Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
7740125	Sack	25 kg	40

Anwendungsgebiete	<p>Geeignetes Material: Fliesen und Platten aus Steingut, Steinzeug, keramische Spaltplatten und Spaltplattenformteile, Bodenklinkerplatten, Mosaiken, verfärbungsunempfindliche Naturwerksteine, Betonwerksteine.</p> <p>Anwendungsbereiche: Als Objektanwendung für Trinkwasserbehälter (gem. DGWV-Arbeitsblätter W 270 und W 347) und Schwimmbäder. Für Anwendungsfälle, die nicht im Trinkwasserbereich liegen, sprechen Sie bitte zuvor mit unserer Anwendungstechnik.</p>				
Eigenschaften	Mikrobiologisch unbedenklich und trinkwasserverträglich. Mit Prüfzeugnissen gemäß DGWV-Arbeitsblätter W 270 und W 347. Für Trinkwasserbehälter sowie im Unterwasserbereich (Schwimmbäder, Brauchwasserzisternen).				
Untergrundvorbereitung	<p>Die Untergründe müssen sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Estrichrisse: sollten kraftschlüssig verharzt werden z.B. mit Sopro Schüttelharz. • Unebenheiten: Sollten ausgeglichen werden z.B. mit Sopro RAM 3®, Sopro Reparatur-Spachtel, Sopro FS 15® plus, Sopro VarioFließSpachtel oder Sopro S-Flow. • Zementestriche: müssen 28 Tage alt und trocken sein oder Schnellestriche wie z.B. Sopro Rapidur® B1, Sopro Rapidur® B3 und Sopro Rapidur® B5 verwenden. Schwimmend oder auf Trennlage liegende Zementestriche sollten hierbei eine Restfeuchte \leq 2,0 CM-% aufweisen. Zementestriche im Verbund können mit Fliesen belegt werden, sobald sie begehbar sind. Bei Verlegung von Natursteinen ist eine Verfärbung aufgrund von Durchfeuchtung abzuwägen. • Calciumsulfatestriche: (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) müssen ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden und unbeheizt einen Feuchtigkeitsgehalt \leq 0,5 CM-% und beheizt einen Feuchtigkeitsgehalt \leq 0,3 CM-% aufweisen. Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verlegung belegereif geheizt werden. • Gipsputze: müssen trocken, einlagig und dürfen nicht gefilzt und nicht geglättet sein. <p>Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.</p>				
Verarbeitung	<p>In ein sauberes Anmischgefäß Wasser vorlegen und Sopro's No. 1 TW intensiv und klumpenfrei anmischen, bis eine verarbeitungsgerechte Konsistenz erreicht ist. Nach einer Reifezeit von 3 – 5 Minuten nochmals kräftig durchmischen.</p> <p>Mit der Glättkelle eine Kontaktschicht aufziehen, dann mit passender Zahnkelle das Kammbett aufziehen (Werkzeugwinkel 45° – 60°). Nur soviel Mörtel aufziehen, wie innerhalb der klebeoffenen Zeit (30 min.) mit Fliesen belegt werden kann. Fliesen unter Druck einlegen, einschieben und justieren.</p> <p>Fugennetz vor der Erhärtung auskratzen und Belag abwaschen.</p>				
Wasserbedarf	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Pro Gebinde</th> <th>25 kg</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Wasserbedarf</td> <td>8,5 l - 9 l</td> </tr> </tbody> </table>	Pro Gebinde	25 kg	Wasserbedarf	8,5 l - 9 l
Pro Gebinde	25 kg				
Wasserbedarf	8,5 l - 9 l				
Begehbar / Verfugbar	Nach ca. 24 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels; Lastverteilungsmaßnahmen am Boden vorsehen				
Belastbar	Nach ca. 3 Tagen; gewerbliche Objekte nach ca. 28 Tagen, Bereiche mit hoher Nassbelastung nach ca. 21 Tagen, Unterwasserbereich nach ca. 28 Tagen				
Geeignete Untergründe	Mind. 6 Monate alter Beton, Leichtbeton, Porenbeton (innen); Zement- und hochhydraulische Kalkputze; vollfugiges, ebenflächiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk); alte keramische Beläge. Grundsätzlich müssen alle Untergründe tragfest und formstabil sein. Allgemein gelten die Ausführungen der DIN 18157.				
Reifezeit	3 - 5 Minuten				
Klebeoffene Zeit	Ca. 30 Minuten				
Unterwasser- und Dauernassbereich	geeignet				

Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis +30 °C verarbeitbar (Untergrund, Luft, Werkstoff)																														
Verarbeitungszeit	Ca. 5 Stunden																														
Verbrauchstabelle	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Zahnung (mm)</th><th>4</th><th>6</th><th>8</th><th>10</th><th>12</th><th>20</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Verbrauch kg/m²</td><td>1,2</td><td>1,8</td><td>2,4</td><td>3,0</td><td>--</td><td>--</td></tr> </tbody> </table>							Zahnung (mm)	4	6	8	10	12	20	Verbrauch kg/m ²	1,2	1,8	2,4	3,0	--	--										
Zahnung (mm)	4	6	8	10	12	20																									
Verbrauch kg/m ²	1,2	1,8	2,4	3,0	--	--																									
	<p>Alle angegebenen Verbrauchswerte sind abhängig vom Neigungswinkel der Zahnkelle sowie von der Art und Ebenflächigkeit des Untergrundes.</p> <p>Zahnung 20 mm entspricht TKB Zahnung M1 (Halbrundzahnung).</p>																														
Wand- und Fußbodenheizung	Geeignet ab mind. 2 mm Schichtdicke (Rollen nach EN 12529)																														
Werkzeuge	Rührquirl, Zahnkelle mit passender Zahnung																														
Werkzeugreinigung	Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.																														
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.																														
Prüfzeugnisse	<ul style="list-style-type: none"> DIN EN 12004: C1 TE Prüfzeugnis: Entspricht den Anforderungen des DVGW-Arbeitsblattes (Technologiezentrum Wasser Karlsruhe (TZW)): W 270 und W 347 																														
Lagerung	Ca. 12 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde)																														
CE-Kennzeichnung	 <p>Sopro Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 65203 Wiesbaden (Germany) www.sopro.com</p> <table border="1"> <tr> <td>04</td> <td>CPR-DE3/0401.1.deu</td> </tr> <tr> <td></td> <td>EN 12004:2007 + A1:2012</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Sopro's No.1 TW 401</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Zementhaltiger Mörtel für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich für Wand und Boden</td> </tr> <tr> <td>Brandverhalten</td> <td>Klasse E</td> </tr> <tr> <td>Verbundfestigkeit als:</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung</td> <td>≥ 0,5 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Dauerhaftigkeit für:</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung</td> <td>≥ 0,5 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung</td> <td>≥ 0,5 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung</td> <td>≥ 0,5 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Freisetzung gefährlicher Substanzen</td> <td>siehe SDB</td> </tr> </table>							04	CPR-DE3/0401.1.deu		EN 12004:2007 + A1:2012		Sopro's No.1 TW 401		Zementhaltiger Mörtel für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich für Wand und Boden	Brandverhalten	Klasse E	Verbundfestigkeit als:		Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 0,5 N/mm ²	Dauerhaftigkeit für:		Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 0,5 N/mm ²	Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	≥ 0,5 N/mm ²	Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung	≥ 0,5 N/mm ²	Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB
04	CPR-DE3/0401.1.deu																														
	EN 12004:2007 + A1:2012																														
	Sopro's No.1 TW 401																														
	Zementhaltiger Mörtel für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich für Wand und Boden																														
Brandverhalten	Klasse E																														
Verbundfestigkeit als:																															
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 0,5 N/mm ²																														
Dauerhaftigkeit für:																															
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 0,5 N/mm ²																														
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	≥ 0,5 N/mm ²																														
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung	≥ 0,5 N/mm ²																														
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB																														
Sicherheitshinweise	<p>Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).</p> <p>GHS05</p> <p>GHS07</p> <p>Signalwort Gefahr</p> <p>H315 Verursacht Hautreizungen.</p> <p>H318 Verursacht schwere Augenschäden.</p> <p>H335 Kann die Atemwege reizen.</p> <p>P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.</p> <p>P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.</p> <p>P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.</p> <p>P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.</p> <p>P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.</p> <p>P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.</p> <p>P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.</p> <p>Enthält: Enthält: Portlandzement, Cr (VI) < 2 ppm. Calciumhydroxid.</p> <p>Wassergefährdungsklasse WGK 1: Schwach wassergefährdend</p> <p>GISCODE: ZP1</p> <p>Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII</p>																														

Deutschland

Sopro Bauchemie GmbH
 Postfach 22 01 52
 D-65102 Wiesbaden
 Fon +49 611 1707-252
 Fax +49 611 1707-250
 Mail info@sopro.com

Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
 Bierigutstrasse 2
 CH-3608 Thun
 Fon +41 33 334 00 40
 Fax +41 33 334 00 41
 Mail info_ch@sopro.com

Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
 Lagerstraße 7
 A-4481 Asten
 Fon +43 72 24 67141-0
 Fax +43 72 24 67141-0
 Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon +49 611 1707-111
 Fax +49 611 1707-280
 Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung

Fon +49 611 1707-170
 Fax +49 611 1707-136
 Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.